

Advent-Wohlfahrtswerk

ermutigt **zur**

Willkommenskultur **für**

Flüchtlinge

Berlin, 26.10.2014/APD Zur Mitgestaltung an einer Willkommenskultur für Flüchtlinge haben Pastor Michael Götz, Leiter des Advent-Wohlfahrtswerks (AWW) der Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten in Berlin-Mitteldeutschland, und Pastor Johannes Scheel, Präsident der dortigen Freikirchenleitung, die adventistischen Kirchengemeinden und AWW-Helferkreise in ihrem Verwaltungsgebiet aufgerufen. Es handelt sich dabei um die Adventisten in Berlin, Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.

In ihrem Schreiben vom 23. Oktober betonten Götze und Scheel, dass es Aufgabe von Christen sei, sich schutz- und hilfebedürftiger Menschen in Fürbitte und Fürsorge anzunehmen. Die beiden Leiter bekundeten darin ihre Solidarität mit den Zuflucht suchenden Menschen, aber auch mit den Behörden, die sich der Herausforderung einer wachsenden Anzahl von Flüchtlingen gegenübersehen.

Kirchengemeinden und AWW-Helferkreise sollten sich fragen: Was brauchen die Menschen? Gezielte Informationen bei Behörden und in Unterkünften einzuholen, sei wichtig. In vielen Orten gäbe es Flüchtlingsräte, die Ehrenamtliche suchten und wertvolle Hinweise zu rechtlichen Fragen geben könnten. Nicht zuletzt bestünde auch die Möglichkeit, Menschen in Angebote der Kirchengemeinden und Helferkreise einzubeziehen.

Mit ihrem Schreiben wollten Götz und Scheel ermutigen, selbst auf Menschen zuzugehen und sie dort aufzusuchen, wo sie lebten. Es bestehe das Angebot eines Erfahrungs- und

Ideenaustausches zu Fragen der Flüchtlingshilfe mit der Leitung des AWW und der Freikirche. Dieses Jahr hätten bereits die Ortsgemeinden der Siebenten-Tags-Adventisten in Hanau und Nürnberg-Mitte durch Gewährung von Kirchenasyl Flüchtlingshilfe geleistet.

Das 1897 gegründete Advent-Wohlfahrtswerk ist das Sozialwerk der Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten in Deutschland. Als eingetragener Verein mit Sitz in Darmstadt ist das AWW Gründungsmitglied des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes. Die soziale und karitative Tätigkeit des AWW gelte dem hilfsbedürftigen Menschen ohne Ansehen der Person und ohne Unterschied von Nation, Rasse, Konfession oder Weltanschauung. Weitere Informationen: www.aww.info

Der Text kann kostenlos genutzt werden. Veröffentlichung nur mit eindeutiger Quellenangabe „APD“ gestattet!